

# 2. Versuch für einen Jugendbus

**NACHTSCHWÄRMER** Ab Freitag verkehrt der Bus wieder auf der Strecke Cham-Janahof.

**CHAM.** Die Nachtschwärmerlinie des Chamer Jugendrates geht nach einer Sommerpause in die zweite Runde. „Wir hoffen, dass die Nachtlinie besser angenommen wird als beim ersten Start im Februar“, sagt Alexander Kregiel, Sprecher des Jugendrates.

Die Linie verkehrt jeden Freitag und Samstag vom Chamer Bahnhof über Auf der Schanze/Schleinkoferstraße, Badstraße und Floßhafen/Busbahnhof bis zum Regental-Center in der Rodinger Straße. Die erste Abfahrt am Bahnhof ist um 19.30 Uhr, dann zwischen 20.45 und 1.45 Uhr jeweils stündlich. Die Rückfahrt erfolgt ab 21 Uhr jeweils zur vollen Stunde ab dem Regental-Center.

In dem vom Taxiunternehmen Tomaschko bereitgestellten Fahrzeug finden acht Leute Platz, eine Fahrt kostet 1,50 Euro. Über die Einnahmen aus dem Fahrpreis soll ein Drittel der Kosten gedeckt werden. Die anderen zwei Drittel teilen sich Sponsoren und die Stadt Cham. Kregiel freut sich, dass der Stadtrat der Nachtschwärmerlinie eine zweite Chance gibt. Die CSU habe während der Stadtratssitzung sogar spontan zugesagt, die ersten 100 Fahrten zu sponsern.

Im Winter würden wegen der Kälte auch kürzere Strecken gefahren, sagt Kregiel. Werde die Linie gut angenommen, könnte man überlegen, das Angebot auch auf Abende vor Feiertagen auszudehnen. „Das ist allerdings die letzte Chance – wenn die Linie nicht angenommen wird, wird sie eingestellt“, sagt der Jugendrat-Sprecher. An allen Haltestellen stünden Schilder mit Fahrplaninfos. „Ich hoffe, dass die Jugendlichen und jungen Erwachsenen flexibel sind und sich an den Fahrplan anpassen“, sagt Kregiel. Der am Freitag startende Betrieb läuft zur Probe erst einmal bis Januar, dann wird in der Stadtratssitzung neu entschieden. Den genauen Fahrplan und weitere Infos gibt es im Internet unter: <http://jugendrat.cham.de>. (kn)